



# Amtsblatt

## IN DIESER AUSGABE

Nummer 29

Donnerstag, 19. Juli 2018

Wir gratulieren **3**

Gemeindeinfo **3**

Schulnachrichten **7**

Kirchliche Nachrichten **8**

Vereinsnachrichten **9**

Parteien/  
Wählervereinigungen **-**

Sonstige Mitteilungen **12**

### Hinweis zu den Öffnungszeiten im Rathaus in Rietheim in den Handwerkerferien

In der Zeit vom **30.07.2018 bis einschl. 17.08.2018** ist das Rathaus in Rietheim jeweils **nur vormittags von 8.00 Uhr bis 11.45 Uhr geöffnet.**

Wir möchten vorsorglich darauf hinweisen, dass in der Ferienzeit nicht immer alle Dienststellen besetzt sind.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

### Rathaus in Rietheim am Montag, 23.07.2018 am Vormittag geschlossen

Wegen der Erledigung der restlichen Wahlarbeiten des Bürgerentscheids bleibt das Rathaus in Rietheim am Montag, 23. Juli 2018 **vormittags** geschlossen.

Wir bitten die Einwohnerschaft um Verständnis.

## Aufruf zur Teilnahme am Bürgerentscheid

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
liebe Wählerinnen und Wähler,

am kommenden Sonntag, 22. Juli 2018 findet der erste Bürgerentscheid in der Geschichte der Gemeinde Rietheim-Weilheim statt.

Sie als Bürgerinnen und Bürger, ab dem 16. Lebensjahr, haben die Möglichkeit über ein zentrales örtliches Thema direkt zu entscheiden, nämlich über die Fragestellung

„Sind Sie gegen die Beauftragung der Verwaltung zur Durchführung des Interessenbekundungsverfahrens für den Neubau einer Sporthalle, wie vom Gemeinderat am 28. März 2018 beschlossen?“

Bitte beachten Sie, dass Ihre Stimme Folgendes bewirkt:

**Ja**

Kein Interessenbekundungsverfahren, also keine Investorenlösung zum Bau einer neuen Sporthalle

**Nein**

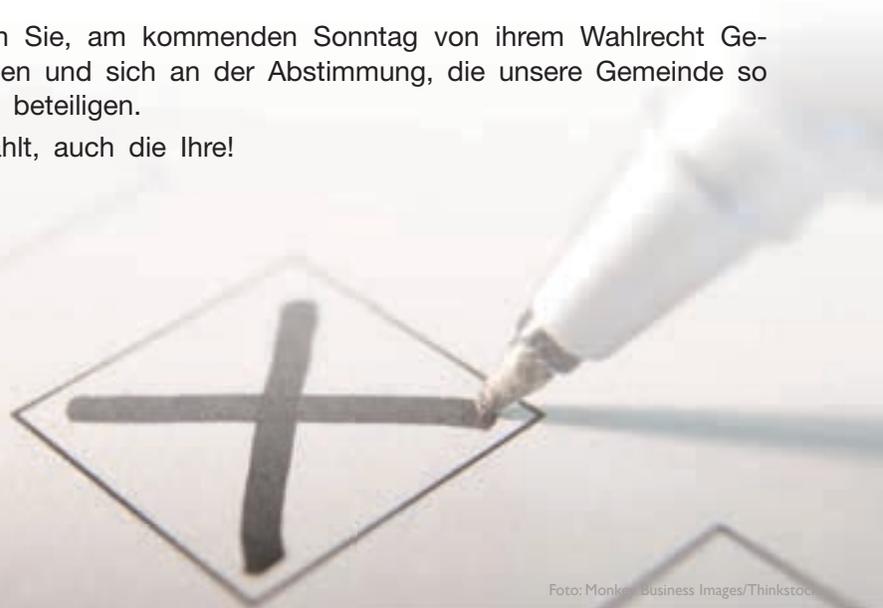
Neubau der Sporthalle im Rahmen des Interessenbekundungsverfahrens - Investorenlösung

Solch eine wichtige Entscheidung sollte von einer großen Anzahl der Wahlberechtigten getroffen werden, so dass das Ergebnis auch den Standpunkt der breiten Bürgerschaft darstellt.

Ich appelliere an Sie, am kommenden Sonntag von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und sich an der Abstimmung, die unsere Gemeinde so sehr bewegt, zu beteiligen.

Jede Stimme zählt, auch die Ihre!

Ihr  
Jochen Arno  
Bürgermeister





## Sonntagnachmittag zu Kaffee und Kuchen am Hasenheim in Rietheim-Weilheim

Wir laden alle recht herzlich am Sonntagnachmittag ans Hasenheim ein. Die Erwachsenen genießen den Nachmittag mit Kaffee und Kuchen oder kühlen Getränken und die Kinder spielen im schattigen Grün, im kühlen Wasser oder auf unseren tollen Klettergerüsten.



### Wann:

Im Sommer an den Sonntagen von 14.00 bis 19.00 Uhr ab 22. Juli bis Ende August

### Wo:

Am Hasenheim in Rietheim (Ortsrand Richtung Weilheim) mitten im Grünen.

Der Kleintierzuchtverein freut sich auf Dich und Deine Kinder und Freunde.

Herzlichst - das Team vom Z388



## Glückwünsche zu den bestandenen Abschlüssen

Wir möchten allen diesjährigen Schulabgängern der Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien sowie auch all denjenigen, die eine Ausbildung abgeschlossen haben, zu ihrem erfolgreichen Abschluss herzlich gratulieren.

Wir verbinden damit unsere besten Wünsche für eine weitere erfolgreiche berufliche Zukunft.





## Wir gratulieren

### Folgenden Altersjubilaren gratulieren wir herzlich:

Herr Kuno Hermann Martin, am 23. Juli 2018,  
zum 75. Geburtstag  
Frau Maria Luisa Martin, am 24. Juli 2018,  
zum 85. Geburtstag

## Amtliche Bekanntmachungen

### EINLADUNG

zu der am **Mittwoch, 25.07.2018**  
**stattfindenden Gemeinderatssitzung**  
**um 19:00 Uhr im Rathaus, Rathausplatz 3**  
**- Sitzungssaal.**

#### Tagesordnung:

- 1 Bürgeranfragen
- 2 „Zimmerplatz - Erweiterung, 3. Änderung“ - Beratung und Beschluss zur Abwägung der vorgebrachten Anregungen im Zuge der Verfahrensbeteiligung
- 3 Beratung und Beschluss über die geplante Einführung von 30er-Zonen im gesamten Ortsgebiet
- 4 Ergänzung zum Beschluss der Gleichbehandlung von Einsatzkräften des DRK und der Feuerwehr - Ausdehnung der Entschädigung auch für DRK-Einsatzkräfte
- 5 Bauangelegenheiten  
*Baugenehmigung*
  - 5.1 Nachtrag zur Unterkellerung der PKW Garage, Flst. 2591, Im Grund 9, OT Rietheim
  - 5.2 Hangbefestigung, Flst. 2590, Im Grund 7, OT Rietheim
  - 5.3 Neubau einer Kleinwindkraftanlage für den Eigenverbrauch, Flst. 1982, Rußberg, OT Rietheim
  - 5.4 Errichten einer beleuchteten Werbeanlage, Flst. 160/5, Obere Hauptstraße 48, OT Rietheim
  - 5.5 Neubau einer KFZ-Werkstatt, Flst. 2107, Langes Gewand, OT Weilheim
- 6 Bekanntgaben unter anderem von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen sowie Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zum öffentlichen Teil der Sitzung herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen  
gez. Jochen Arno, Bürgermeister

#### Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Rietheim-Weilheim.  
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Rietheim-Weilheim ist Bürgermeister Jochen Arno oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de). Einzelversand nur gegen Bezahlung der halbjährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.  
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

Die Gemeinde Rietheim-Weilheim (rund 2.800 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine / einen

### Bauhofmitarbeiter/-in.

Das Aufgabengebiet umfasst vor allem die Betreuung und Pflege der öffentlichen Einrichtungen und Anlagen, die Instandhaltung und Wartung sämtlicher technischer Anlagen und Gerätschaften, die Vertretung der Hausmeister sowie die Durchführung von Winter- bzw. Bereitschaftsdiensten.

Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung in einem handwerklichen Beruf sowie zwingend den Führerschein Klasse CE. Außerdem setzen wir Flexibilität, Einsatzbereitschaft und Zuverlässigkeit auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten voraus.  
Aufgrund des Winter- und Bereitschaftsdienstes wäre der Wohnsitz im Ort von Vorteil.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD) in Entgeltgruppe 6.  
Für nähere Auskünfte steht Ihnen Bürgermeister Jochen Arno (07424/95848-0) gerne zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 30. Juli 2018 an die Gemeindeverwaltung Rietheim-Weilheim, Rathausplatz 3, 78604 Rietheim-Weilheim.

## Gemeindeinfo

### Bericht aus der Bürgerinformationsveranstaltung mit Podiumsdiskussion zum Thema der neuen Sporthalle und dem damit verbundenen Bürgerentscheid

#### TOP 1 Begrüßung und Einführung durch Bürgermeister Jochen Arno

Weit mehr als 300 Einwohnerinnen und Einwohner konnte Bürgermeister Jochen Arno zu dieser wohl ganz besonderen Bürgerinformationsveranstaltung willkommen heißen. Besonders begrüßt er dabei auch die Akteure des Abends, dazu zählten vor allem die späteren Podiumsteilnehmer. Hier begrüßte er zunächst den Moderator Herrn Christian Gerards, Redaktionsleiter des Gränzböten, der für diese sehr wichtige Aufgabe gewonnen werden konnte. Natürlich sollten bei dieser Podiumsdiskussion vor allem die Befürworter und Gegner sowie die Gemeinde selbst zu Wort kommen. Deshalb konnten von jeder Seite zwei Personen benannt werden. Für die Befürworter waren dies Werner Martin, Vorsitzender des Fördervereins und Saskia Hipp, Abteilungsleiterin der HSG, für die Gegner Werner Häring, Sprecher der Bürgerinitiative sowie Ralf Kupferschmid. Für die Verwaltung nahm neben Bürgermeister Jochen Arno auch Kämmerer Jochen Karl an der Podiumsdiskussion teil. Des Weiteren konnte auch der Planer der Konzeptstudie der neuen Sporthalle Herr Dieter Deichsel vom Büro PlanForward aus Stuttgart sowie Herr Rechtsanwalt Kai-Markus Schenek von der Kanzlei iuscomm aus Stuttgart begrüßt werden.  
Einleitend ging Bürgermeister Jochen Arno auf den von der Gemeinde geplanten Bau einer neuen Sporthalle und den damit nun verbundenen Bürgerentscheid, der sich gegen den aktuellen Beschluss zur Ausschreibung eines Interessenbekundungsverfahrens wendet, ein.  
Er wies auch darauf hin, dass sowohl über die Vollverteilung des Amtsblattes als auch über ein persönliches Anschreiben an sämtliche 1396 Haushalte die Einladung zu dieser Bürgerinformationsveranstaltung erfolgte. Gleich-



zeitig erhielten die Einwohnerinnen und Einwohner die Möglichkeit im Vorfeld Fragen zu stellen. Dabei merkte er an, dass offensichtlich durch die Postwurfsendung trotz ausdrücklichem Hinweis seitens der Verwaltung, nicht alle Haushalte ein solches Anschreiben erhielten. Hierauf aber hatte die Verwaltung keinen Einfluss.

Insgesamt wurden von 16 Bürgerinnen und Bürgern zum Teil mehrere Anfragen gestellt, die nun im Rahmen dieser Bürgerinformationsveranstaltung in entsprechenden Themenblöcken beantwortet werden sollten. Natürlich würde aber zum Schluss noch die Möglichkeit bestehen im Rahmen einer Fragerunde, noch weitere offene Fragen zu stellen.

In seinen anschließenden Ausführungen ging Bürgermeister Jochen Arno zunächst nochmals auf die gesamte Historie ein. Seit 17 Jahren beschäftigt sich die Gemeinde nunmehr bereits mit diesem Thema des Baus einer neuen Sporthalle. In diesen zurückliegenden 17 Jahren wurde unaufhörlich beraten und geplant und vor allem nach einem Weg einer ausgewogenen Finanzierung gesucht, ohne dabei andere wichtige Projekte und Maßnahmen zu vernachlässigen.

Nun nach 17 Jahren, steht der Gemeinderat einstimmig und einmütig hinter der Ausschreibung des sogenannten Interessenbekundungsverfahrens. Mit diesem Interessenbekundungsverfahren soll ein geeigneter Investor gefunden werden, der die neue Sporthalle nach den Vorgaben der Gemeinde auf einem gemeindeeigenen Grundstück zwischen den beiden Ortsteilen Rietheim und Weilheim erstellt und der Gemeinde zunächst über einen Zeitraum von 10-15 Jahren vermietet.

Einen großen Vorteil bei der Vergabe an einen Investor sehe man vor allem darin, dass das komplette Finanzierungsrisiko auch der Investor selbst trägt und die Gemeinde keine Investitionsmittel aufbringen muss. Auch die Bauleitung und Betreuung liegt beim Investor, wobei hier selbstverständlich die Gemeinde über die gesamte Bauzeit beteiligt ist. Darüber hinaus hat die Gemeinde kein Kostensteigerungsrisiko, wie dies bei sonstigen Vergaben der Fall ist. Hierin ist gleichzeitig auch ein deutlicher Vorteil für den Investor gegeben, der ggf. mit den Bauunternehmern, Handwerkern und Dienstleistern in Verhandlungen treten kann.

Da die Gemeinde selbst keine Investitionsmittel benötigt, können diese gleichzeitig für andere Projekte, wie beispielsweise für den nunmehr vorgesehenen Neubau des Kindergartens in Weilheim verwendet werden.

Bürgermeister Jochen Arno ging anschließend auf die verschiedenen Fragen ein, die im Wesentlichen aber auch bereits in der Bürgerinformationsveranstaltung im März beantwortet werden konnten.

So rechnet die Gemeinde bei einem Neubau mit Kosten von +/- 5 Mio. €/netto. Diese Kosten beziehen sich auf die erste Schätzung zu der nun vorliegenden Konzeptstudie des Büro PlanForward. Was den jährlichen Unterhalt einer solchen Halle anbelange, so rechnet man mit Kosten zwischen 60.000 € und 80.000 € pro Jahr. Hinzu kommen entweder noch die jährlichen Rückstellungen oder aber die Kosten für die Anmietung, die von einem Investor verlangt wird.

Selbstverständlich seien hier noch keine verlässlichen Angaben vor der Ausschreibung des Interessenbekundungsverfahrens möglich. Derzeit gehe man aber davon aus, dass die Miet- und Pachtkosten in etwa den ansonsten erforderlichen Abschreibungen entsprechen. So dürften die Mietkosten oder Abschreibung zwischen 125.000 € bis 160.000 € pro Jahr liegen. Womit also die dritte Halle den Haushalt der Gemeinde mit ca. 185.000 € bis 240.000 €/Jahr belasten könnte, diese Kosten entsprechen in etwa 1,7 % - 2,2 % des Ergebnishaushaltes der Gemeinde, um in etwa einen Vergleich zu haben.

Da häufig auch der Einwand gebracht wird, dass das vorgesehene Baugrundstück alternativ als Gewerbefläche veräußert werden könnte, wies Bürgermeister Jochen Arno darauf hin, dass es sich hier um keine Gewerbefläche handelt, sondern um Fläche für den Allgemeinbedarf. Dies ist so im Bebauungsplan „Langes Gewand II“ festgeschrieben und war auch eine sprechende Vorgabe durch das Landratsamt bzw. des Regierungspräsidiums Freiburg aufgrund der bestehenden Grünzensur.

Weitere Fragen gab es zum Nutzungskonzept der Sporthalle.

Bürgermeister Jochen Arno wies darauf hin, dass es sich um keine reine Handballsporthalle handle, sondern die Hallenkonzeption beinhaltet die Ausstattungsvorbereitung für sämtliche Sportarten und Geräte. Sie eignet sich damit auch für alle Breitensportarten sowie Seniorensport, Behindertensport, Schulsport etc.

bei Bedarf können auch die Tische und Stühle der beiden Hallen für bis zu 800 Personen für Veranstaltungen bereitgestellt werden.

Anschließend wurde das Nutzungskonzept und mögliche Einnahmen erläutert. Dieses Nutzungskonzept, das vom Hallenförderverein in Abstimmung mit den Sporttreibenden Vereinen erstellt wurde, sieht auch eine Beteiligung für den Trainings- und Übungsbetrieb sowie für die Spieltage vor. Ebenso will der Förderverein einen jährlichen Beitrag leisten. Viele weitere Fragen wurden noch abgehandelt und Bürgermeister Jochen Arno erläuterte abschließend nochmals, welche große Chancen sich durch den Bau der 3. Halle für die Gemeinde Rietheim-Weilheim ergeben. Er empfahl nun diese große Chance, die sich der Gemeinde für ihre Weiterentwicklung biete, nunmehr auch zu nutzen. Insgesamt dürfe die Gemeinde doch stolz sein, eine solche Entwicklung nehmen zu können. Die Entscheidung liege aber nun, was die Ausschreibung des Interessensbekundungsverfahrens anbelange, aber in der Hand der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde.

#### **TOP 02 Vorstellung des ausgewählten Entwurfs der Sporthallenplanung durch Architekt Dieter Deichsel von PlanForward.**

Damit sich die Anwesenden nochmals einen Eindruck von der geplanten Sporthalle machen konnten, nahm Architekt Dieter Deichsel vom Büro PlanForward die Gelegenheit wahr, die Konzeptstudie ausführlich zu erläutern. Dabei ging er auch auf die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten dieser Halle ein.

#### **TOP 03 Vorstellung des geplanten Interessenbekundungsverfahrens durch Rechtsanwalt Kai-Markus Schenek von der Kanzlei iuscomm**

Zur Abrundung der Informationen erläuterte Rechtsanwalt Kai-Markus Schenek den Ablauf des geplanten Interessenbekundungsverfahrens, das vor allem die Gewähr bietet, einen geeigneten, leistungsstarken Investor für den Bau einer solchen großen Halle zu finden.

#### **TOP 04 Podiumsdiskussion mit Moderator Christian Gerards, Redaktionsleiter des Gränzboten**

Der Moderator Christian Gerards erhielt nun das Wort. Durch seine Fragestellungen ging auch er nochmals auf die wesentlichen Themenbereiche ein und die Podiumsdiskussionsteilnehmer erhielten die Gelegenheit dazu Rede und Antwort zu stehen. Ergänzt wurde das ganze durch eine Fragerunde, so das auch die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner noch die Gelegenheit erhielten, gezielte Fragen zu stellen.

Mit dem Dank an alle Akteurinnen und Akteure sowie vor allem mit dem Dank an die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, endete der Bürgerinformationsabend gegen 22:30 Uhr.



## Aus dem Gemeinderat

### Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 19. Juni 2018

#### Top 01 Bürgeranfragen

Seitens der Bürgerschaft wurden keine Fragen gestellt.

#### TOP 02 Bebauungsplanverfahren „Am Bol“

##### - Beratung des Bebauungsplanverfahren-Vorentwurf und Beschluss zur frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung (§§ 3 Abs. 1; 4 Abs. 1 Baugesetzbuch)

Bürgermeister Jochen Arno begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Rüdiger Stehle Büro vom Büro kommunalPlan aus Tuttlingen. Dieser stellte dem Gemeinderat die aktuelle Planung vor und ging auch darauf ein, dass sich das Gebiet, welches ursprünglich im Flächennutzungsplan vorgesehen war, nun unter anderem wegen des notwendigen Waldabstandes verschoben habe. Für diese Änderung müsste auch der Flächennutzungsplan geändert werden. Weiterhin ging er darauf ein, dass insbesondere die Entwicklung des Baugebiets „Am Bol“ erfordert einen sehr hohen Umfang an naturschutzrechtlichen Ausgleichsmaßnahmen.

In Bezug auf die Gebäudegestaltung werde ein „offener“ Bebauungsplan vorgeschlagen, um die heutzutage gewünschte Bandbreite individueller Gebäudetypen, ohne Vorgaben der Dachgestaltung zu ermöglichen. Unter Berücksichtigung der aktuellen Tendenz zu einer vermehrt zweigeschossigen Bauweise bei Einfamilienhäusern sei im Bebauungsplan durch die Zulässigkeit von zwei Vollgeschossen vorgesehen, jedoch würden die Gebäudehöhen angemessen zu begrenzt (Wandhöhe max. 6,50 m, Firsthöhe max. 8,50 m). Nach der Zustimmung des Gemeinderates zur vorgestellten Planung werde die frühzeitige öffentliche Auslegung und Behördenbeteiligung durchgeführt (Juli / August). Der weitere Verfahrensverlauf hänge insbesondere von den Auflagen des Artenschutzes und des naturschutzrechtlichen Ausgleichs ab.

Anschließend stellt Herr Boenig den weiteren zeitlichen Ablauf vor, welcher im Wesentlichen von der Mitwirkung der Eigentümer abhängt. Die Ausschreibung der baulichen Maßnahmen werde voraussichtlich im kommenden Winter erfolgen, dass im Frühjahr 2019 der Erschließungsbeginn und im Sommer 2020 die Baufeldfreigabe erfolgen könne.

Bürgermeister Jochen Arno und der Gemeinderat sprechen sich in Anbetracht des großen Bedarfs an Eigentums- und Mietwohnungen auch für die Ausweisung von Bauflächen für Mehrfamilienhäuser im verkehrsgünstig gelegenen Zufahrtbereich (Baufeld WA-1) aus anstatt der der vorgesehenen drei Einfamilienhausplätze.

Der Gemeinderat stimmte einstimmig dem geänderten Geltungsbereich entsprechend dem zeichnerischen Teil in der Fassung vom 08.06.2018 sowie dem Vorentwurf des Bebauungsplans nebst örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 08.06.2018 wird zu. Die Verwaltung wird beauftragt, die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung (§ 3 Abs. 1 BauGB) sowie die Beteiligung der der Behörden (§ 4 Abs. 1 BauGB) durchzuführen.

#### TOP 3 Beratung und Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans „Hinteres Öschle, 2. Erweiterung, im Ortsteil Rietheim

Herr Stehle vom Büro kommunalPlan erläuterte, dass die Fa. Container-Marquardt eine weitere Erweiterung im Anschluss an das bestehende Betriebsgelände im Gewerbegebiet „Hinteres Öschle“ auf dem nördlich angrenzenden Grundstück zwischen der B14 und der Bahnlinie mit einer Fläche von 1.360 qm plant. Die erweiterte Betriebsfläche solle als Lagerfläche für Container und für unbelastete Bauschuttzubereitungen genutzt werden.

Zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die erneute Betriebserweiterung sei ein Bebauungsplan-Verfahren durchzuführen.

Die Kosten des Verfahrens trage der Vorhabenträger.

Nach Einleitung des Bebauungsplan-Verfahrens durch den Gemeinderat am 19.06.2018 werde ein Vorentwurf des Bebauungsplans nebst Umweltbericht und Eingriffs-/Ausgleichsbilanz erarbeitet. Daran schließt sich die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden (TÖB) an.

Seitens des Bürgermeisters wird vorgeschlagen, im Verfahren eine weitere Feuerwehrezufahrt zu prüfen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Einleitung des Bebauungsplanverfahrens „Hinteres Öschle, 2. Erweiterung“ im Ortsteil Rietheim sowie der örtlichen Bauvorschriften für den im beigefügten Lageplan dargestellten Geltungsbereich.

#### Top 4 Wahlorganisation für den Bürgerentscheid am 22. Juli 2018

##### - Bildung des Gemeindewahlausschusses - Durchführung und Termin einer Informationsveranstaltung

Hauptamtsleiterin Sandra Neubauer berichtete, dass für den kommenden Bürgerentscheid die Mitglieder des Gemeindewahlausschusses vom dem Gemeinderat gewählt werden müssen. Entgegen der Vorlage werde Bürgermeisterstellvertreter Achim Grüner den Vorsitz übernehmen. Einstimmig folgte der Gemeinderat dem Vorschlag der Verwaltung und wählte den Gemeindewahlausschuss. Bürgermeister Jochen Arno informierte darüber, dass die Informationsveranstaltung für die Bürgerinnen und Bürger nun am Montag, 09. Juli 2018 stattfinden werde, da am 11. Juli 2018 das Halbfinale der Fußballweltmeisterschaft sei. An der Podiumsdiskussion würde der Bürgermeister Vertreter vom Förderverein sowie von der Initiative für Vernunft teilnehmen.

Der Gemeinderat stimmt mit einer Enthaltung für die Durchführung des Bürgerentscheides am 09. Juli 2018 um 20.00 Uhr.

#### TOP 5 Gleichbehandlung von Einsatzkräften des DRK und der Feuerwehr - Antrag auf Ausdehnung der Entschädigung auch für DRK-Einsatzkräfte

Hauptamtsleiterin Sandra Neubauer teilte mit, dass anlässlich der Kreisverbandsversammlung des Gemeindetags Baden-Württemberg am 08. März 2018 in Renquishausen angeregt wurde, dass die Mitglieder des jeweiligen DRK-Ortsvereins bei Alarmierungen im Brandfall (B04 – Wohnungsbrand) hinsichtlich der Gewährung einer Einsatzentschädigung nach den Bestimmungen der Feuerwehrentschädigungssatzung gleichbehandelt werden. Bei einem Brandeinsatz seien die DRK-Einsatzkräfte genauso vor Ort und leisten sicherlich eine sehr wertvolle Arbeit.

Der Gemeinderat befürwortete einstimmig diesen Antrag. Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr und des DRK-Ortsvereins werden zum 01.07.2018 bei Alarmierung im Brandfall (B04 – Wohnungsbrand) hinsichtlich der Gewährung einer Einsatzentschädigung nach den Bestimmungen der Feuerwehrentschädigungssatzung gleichbehandelt.

#### TOP 6 Datenschutz und Datensicherheit bei der Gemeindeverwaltung

##### - Umsetzung der Europäischen Datenschutzgrundverordnung

Hauptamtsleiterin Sandra Neubauer setzte den Gemeinderat darüber in Kenntnis, dass durch die im Mai in Kraft getretene Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) von den Kommunen ein Informationssicherheitssystem eingeführt werden müsse. Die Behörde muss künftig dafür Sorge tragen, dass jederzeit für einen Betroffenen, dessen personenbezogene Daten verarbeitet werden, transparent nachgewiesen werden kann, dass seine Daten rechtmäßig



ßig verarbeitet werden. Hierzu gehörte auch, dass eine Datenschutzerklärung abgegeben wird.

Verpflichtend für die Gemeinden ist die Bestellung eines Datenschutzbeauftragten. Die Kommunale Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm bietet diese Dienstleistung an. Die Kosten für diese externe Dienstleistung belaufen sich im ersten Jahr auf ca. 5.000,- Euro und in den weiteren Jahren auf ca. 1.500 Euro pro Jahr. Da das Rechenzentrum sich am besten mit den bei den Gemeinden eingesetzten IT-Verfahren auskennt sei es zweckmäßig, das Rechenzentrum mit dieser Aufgabe zu beauftragen. Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Beauftragung der Kommunalen Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm (KIRU), Herrn Alexander Schnürer mit der Wahrnehmung der Aufgabe des Datenschutzbeauftragten zu und nahm von der abgegebenen Datenschutzerklärung Kenntnis.

#### **TOP 7 Beratung und Beschluss zum Bau einer weiteren Fluchttreppe an der Grundschule Rietheim**

Bürgermeister Jochen Arno informierte, dass bei einer Brandverhütungsschau festgestellt wurde, dass der zweite Rettungsweg aus dem Musiksaal der Grundschule über den Treppenraum des ersten Rettungsweges zu einem Flur und dann zur Außentreppe führt. Seitens der Verwaltung werde vorgeschlagen, dass durch eine Außentreppe der zweite Rettungsweg sichergestellt werden soll. Auf diese Weise könnte auch der zweite Rettungsweg aus dem Lehrerbereich erfolgen. Er begrüßt Frau Strohmeier vom Architekturbüro Eisele aus Villingen-Schwenningen, die die Planung vorstellte. Aus der Mitte des Gemeinderates wurde gefordert, dass mit dem verantwortlichen Brandschutzbeauftragten geklärt werde, ob es mit Hilfe einer Brandschutzwand nicht möglich sei, die bestehende Fluchttreppe zu nutzen.

Bürgermeister Jochen Arno sagte zu, dass dies geprüft wurde, so dass die Entscheidung vertagt wurde.

#### **TOP 08 Bauangelegenheiten**

Der Gemeinderat stimmte dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes im Hinblick auf die Überschreitung Baugrenze und der Firsthöhe für den Wiederaufbau einer Sortierhalle zu. Auch dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes bezüglich des Abstandes zum Giebel für die Errichtung von Dachaufbauten und des Baus einer Garage außerhalb des Baufensters wurde zugestimmt. Gleichzeitig erteilte der Gemeinderat sein Einverständnis für Neubau eines Wohnhauses mit zwei Wohnungen und Garagen sowie für den Neubau eines Wohnhauses mit 2 Wohneinheiten, Doppelgarage und 2 Stellplätzen.

#### **TOP 09 Bekanntgaben unter anderem von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen sowie Verschiedenes**

Bürgermeister Jochen Arno informierte, dass der Haushaltsplan mit Haushaltssatzung 2018 einschließlich der Wasserversorgung von der Rechtsaufsicht genehmigt worden sei. Außerdem habe eine Verkehrsschau stattgefunden, nach welcher ein Parkplatz für Gehbehinderte vor dem Rathaus eingerichtet werde. In der Rußberger Straße werde ab der Kreuzung Schmidten ein eingeschränktes Halteverbot eingerichtet.

Weiterhin führt der Vorsitzende aus, dass die Kriminal- und Unfallstatistik sehr positiv ausgefallen sei, da die Zahlen rückgängig sind. Bezüglich der Spülbohrung auf den Rußberg berichtete er, dass die erforderliche Aufweitung abgeschlossen sei die Arbeiten somit abgeschlossen werden können.

## **Öffnungszeiten und telefonische Erreichbarkeit der Gemeindeverwaltung vor dem Bürgerentscheid**

### **Hinweise für Briefwähler**

Das Rathaus, Wahlamt, Rathausplatz 3, 78604 Rietheim-Weilheim ist zusätzlich zu den normalen Öffnungszeiten am Freitag, den 20. Juli 2018 zwischen 15.00 und 18.00 Uhr für die Beantragung von Briefwahlunterlagen geöffnet. Telefonisch ist die Gemeindeverwaltung in diesem Zeitraum nur unter der Telefonnummer 07424/95848-13 zu erreichen.

Bis zu diesem Zeitpunkt können Sie noch Briefwahlunterlagen beantragen, wenn Sie in das Wählerverzeichnis eingetragen sind.

Wer einen Wahlschein (Briefwahl) beantragt, aber keinen erhalten hat, kann bis Samstag, 21. Juli 2018, 12.00 Uhr Ersatz verlangen, wenn er glaubhaft versichert, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist. Hierfür besteht eine Rufbereitschaft am Samstag, 21. Juli 2018 von 09.00 – 12.00 Uhr und zwar unter der Telefonnummer: 07424/95848-13.

Im Falle einer plötzlichen Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, können sogar bis zum Wahltag um 15.00 Uhr Briefwahlunterlagen angefordert werden.

## **Musik- und Tanzschule Trossingen**

### **Herzliche Einladung zum Hinterhoffest am Samstag, 21. Juli**

Mittlerweile ist es schon Tradition: Unser Hinterhoffest, das in und um unsere Musikschule im Hohner-Areal Trossingen sein Motto „Die Musikschule und ihre Freunde“ hör- und sichtbar werden lässt. Wie die letzten Jahre feiern wir nicht alleine, sondern zusammen mit befreundeten Musikvereinen, Ensembles, dem Gymnasium Trossingen und unserer Tanzschule. Die Fachbereiche der Musikschule stellen Minikonzerte und Präsentationen zusammen und die Elementare Musikerziehung lädt zu einem Familientag ein. Jugendblasorchester, Akkordeonorchester, Bläserklassen und Street-Band treffen sich auf dem Campus des Areals. Die Tanzschule ist wieder mit Performances und abends mit der Tanzparty dabei!

An die Kleinsten ist mit einer tollen Hüpfburg gedacht. Auch rückt die Trossinger Freiwillige Feuerwehr mit Feuerwehrauto und Spielstraße zu unserem Fest wieder aus. Für Ihr Wohl sorgen freundlicherweise in diesem Jahr wieder der Fußballclub Weigheim und unser Kollegium. Und wie jedes Jahr sind wir wieder auf Ihre zahlreichen KUCHENSPENDEN angewiesen! Vielen Dank. Hören Sie hin, gucken Sie zu, verweilen Sie in und zwischen unseren Häusern. Wir feiern ein Fest mitten im Herzen Trossingens mit Musik, Begegnungen und Erlebnissen. „Die Musikschule Trossingen und ihre Freunde“ am Samstag, 21. Juli 2018, ab 13 Uhr bis in den Abend rund um die Musikschule Trossingen. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns mit Ihrer Familie besuchen kommen.

### **Die Musikschule und ihre Freunde**

- 13.00 Uhr Bläserklassen Gymnasium** // Leitung Corinna Baumgarten  
**Fachbereich Streicher »Sommerträume«**  
 Hinterhof Konzertsaal
- 13.30 Uhr Saxophonensemble** // Leitung Stefanie Jansen  
 Konzertsaal
- 14.00 Uhr Street-Band »The Moveable Groove«** // Leitung Markus Burger & Daniel Weißer  
**Fachbereich Gitarre »Saitensprünge«**  
 Hinterhof Spiegelsaal



- 14.30 Uhr Schülerband »almost famous«** // Leitung Rares Popsa  
Hinterhof
- 14.30 Uhr EMP-Familientag »Musikgarten & Musikalische Früherziehung«**  
Konzertsaal
- 15.00 Uhr Fachbereich Schlagwerk »Drums& More«**  
Hinterhof
- Fachbereich Akkordeon »Wenige und Viele«**  
Spiegelsaal
- 15.30 Uhr Gitarre und Mundharmonika** // Leitung Rares Popsa  
Hinterhof
- 16.00 Uhr Schülerband »The Toblerones«** // Leitung Robin Schmidt  
Hinterhof
- Fachbereich Ballett »Potpourri«** // Leitung Juliette Viellemin  
Konzertsaal
- Fachbereich Bläser »wood and brass all over«**  
Spiegelsaal
- 16.30 Uhr Trommeln für die Großen** // Leitung Christine Genserich  
Hinterhof
- 17.00 Uhr Akkordeonorchester »Herzklopfen«** // Leitung Sabine Kölz  
Hinterhof
- Fachbereich Klavier »Schwarz oder Weiß«**  
Spiegelsaal
- Präsentation »Wir waren da!« – Frankfurter Musikmesse** // Leitung Stefanie Jansen  
Akkordeonsaal
- 18.00 Uhr Hohnerklang: Jugendorchester I** // Leitung Sabine Kölz  
Hinterhof
- Fachbereich Gesang »Singing all Over the World«**  
Spiegelsaal

#### Was es sonst noch gibt...

- Kaffee & Kuchen im Konzertsaal und Foyer der Musik- und Tanzschule
- Kinderspiele und Hüpfburg
- Bewirtung durch den Weigheimer Fußballclub »Vorwärts«
- Feuerwehrauto, Unfallschminken und Spielstraße der »Freiwilligen Feuerwehr Trossingen«

Kontakt Löhrrstraße 32, 78647 Trossingen, Telefon 07425/91193, info@musik-tanz-trossingen.de, www.musikschule-trossingen.de

## Schulnachrichten

### Erwin Teufel Schule, Spaichingen

#### Schüleraufnahme für das Schuljahr 2018/2019

##### 1. Vollzeitschulen

- 1.1 Wirtschaftsschule (Zweijährige kaufm. Berufsfachschule)**  
Montag, 10. September 2018, 08:00 Uhr, Raum 2.08
- 1.2 Kaufmännisches Berufskolleg I**  
Montag, 10. September 2018, 10:00 Uhr, Räume 2.19/2.20
- 1.3 Kaufmännisches Berufskolleg II**  
Montag, 10. September 2018, 08:00 Uhr, Raum 2.17
- 1.4 Technisches Berufskolleg I**  
Montag, 10. September 2018, 10:00 Uhr, Räume 1.19/1.20
- 1.5 Technisches Berufskolleg II**  
Montag, 10. September 2018, 08:00 Uhr, Raum 2.18

- 1.6 Einjähriges Berufskolleg I - Ernährung und Erziehung -**  
Montag, 10. September 2018, 08:00 Uhr, Raum 1.16
- 1.7 Einjährige Berufsfachschule Metalltechnik**  
Montag, 10. September 2018, 08:00 Uhr, Räume 2.16/2.21/2.22
- 1.8 Duale Ausbildungsvorbereitung (AVdual)**  
Montag, 10. September 2018, 08:00 Uhr  
Berufsfeld Metall und Hauswirtschaft, Räume 1.19/1.20  
Diese Schulart ist Pflicht für alle schulentlassenen Jungen und Mädchen **mit und ohne Hauptschulabschluss**, die zum Schuljahresbeginn **keinen Ausbildungsvertrag** nachweisen können und **keine andere berufliche Vollzeitschule besuchen**.
- 1.9 Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf mit Schwerpunkt Erwerb von Deutschkenntnissen (VABO)**  
Montag, 10. Sep. 2018, 08:00 Uhr, Raum 0.21  
**Auswärtige Vollzeitschüler (KidCard-Nutzer) können ihre Monatskarten bereits ab dem 03. September 2018 im Sekretariat abholen.**

##### 2. Teilzeitschulen

- 2.1 Gewerbliche Berufsschule**  
**Auszubildende der Industrie und des Handwerks:**  
Montag, 10. September 2018, 14:00 Uhr  
a) Grundstufe (1. Ausbildungsjahr) im Berufsfeld Metalltechnik, Räume 2.17/2.19/2.20  
b) Grundstufe (1. Ausbildungsjahr) Beruf Mechatroniker, Räume 1.19/1.20  
c) Fachstufe I (2. Ausbildungsjahr) in den Ausbildungsberufen Zerspanungsmechaniker, Räume 1.16/1.17/1.18/1.21/2.16/2.21  
Industriemechaniker und Metallberufe des Handwerks, Raum 2.22
- 2.2 Fachkraft für Metalltechnik – Fachrichtung Zerspanungstechnik**  
Montag, 10. September 2018, 14:00 Uhr, Raum 2.19/2.20
- 2.3. Fachschule für Technik, Fachrichtungen Zerspanungstechnik und Automatisierungstechnik/Mechatronik**  
Freitag, 14. September 2018, 14:10 Uhr, Raum 1.17
- 2.4 Dreijähriges Duales Berufskolleg Elektronik (Mechatronik)**  
Montag, 10. September 2018, 14:00 Uhr, Räume 1.19/1.20
- 2.5 Kaufmännische Berufsschule**  
Montag, 10. September 2018, 14:00 Uhr, Raum 2.06  
Auszubildende (1. Ausbildungsjahr) und Auszubildende mit verkürzter Lehrzeit, die zu Industriekaufleuten ausgebildet werden.

**Die Schülerinnen und Schüler haben zu den genannten Aufnahmetermi- nen persönlich zu erscheinen, da sofort die Zuordnung zu den einzelnen Klassen erfolgt. Schreibzeug sowie das Abschluss- bzw. Abgangszeugnis (soweit es noch nicht vorliegt) der zuletzt besuchten Schule sind mitzubringen.**

Möglicherweise können sich die genannten Räume noch ändern. Deshalb wird im Eingangsbereich nochmals auf die Räume hingewiesen.

Die Unterrichtszeiten für die aufsteigenden Klassen und auch die Aufnahmezeiten für die oben beschriebenen Schularten sind auf unserer Homepage ([www.ets-spaichingen.de](http://www.ets-spaichingen.de)) veröffentlicht.



## Feuerwehr

### Freiwillige Feuerwehr Rietheim-Weilheim



#### Sehr geehrte Mitbürger und Mitbürgerinnen,

Sie sind zwischen 18 und 58 Jahren alt?  
Sie fühlen sich geeignet den Feuerwehrdienst auszuführen?

Sie wohnen oder arbeiten in Rietheim-Weilheim?  
Falls Sie diese Fragen mit Ja beantworten konnten, würden wir uns sehr freuen, wenn Sie uns einfach unverbindlich besuchen kommen und falls es Ihnen zusagt mit uns ein längerfristiges Arrangement treffen.



*Mittendrin statt nur dabei!*

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Webseite. Besuchen Sie uns im Internet: <http://www.feuerwehr-rietheim-weilheim.de> (Dienstplan / Aktuelles / Über uns / Jugendfeuerwehr).

Besuchen Sie uns auf Facebook - einfach hier scannen:



Wir hoffen zwar Sie brauchen uns nicht,  
wir brauchen allerdings Sie!  
Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr!

### FFW Rietheim-Weilheim Abt. Weilheim



#### Unsere nächsten Termine:

- **Freitag, 20. Juli:** Besuch des Honberg Sommer. Treffpunkt ist um 17:45 Uhr am Feuerwehrmagazin.
- **Dienstag, 21. August:** Kameradschaftspflege. Treffpunkt ist um 19:30 Uhr am Feuerwehrmagazin. Üblicherweise findet monatlich am 1. und 3. Dienstag ein Probeabend statt. Aufgrund der Sommerferien findet die nächste reguläre Probe am **18. September** statt.

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinde Rietheim



#### Wochenspruch

Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit. Eph 5,8b.9

#### Gottesdienste

##### Sonntag, 22. Juli, 8. So. n. Trinitatis

10 Uhr Gottesdienst, mitgestaltet von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Bücherei (Pfarrerin Silke Bartel).

Im Anschluss gibt es einen kleinen Stehempfang. Danach laden wir alle Mitarbeitenden zum Grillen in den Pfarrgarten ein.

#### Wochenübersicht

##### Dienstag, 24. Juli

15-17 Uhr Gemeindebücherei

##### Mittwoch, 25. Juli

7.50 Uhr Abschlussgottesdienst der Grundschule Dürbheim

11 Uhr Abschlussgottesdienst der Grundschule Rietheim-Weilheim

##### Donnerstag, 26. Juli

16-18 Uhr Gemeindebücherei

### Kath. Kirchengemeinde St. Georg Rietheim-Weilheim



#### 21. Juli 2018 - 27. Juli 2018

##### So., 22.07. - 16. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen (Familiengottesdienst)

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

##### Di., 24.07. - Christophorus

09.30 Uhr Treffen der „Mutter-Kind-Gruppe“ im Gemeindehaus in Weilheim

12.00 Uhr „Seniorentreff“

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

20.00 Uhr Kirchenchor-Probe

##### Mi., 25.07. - Jakobus

11.00 Uhr Ökumenischer Jahresabschlussgottesdienst der Grundschule Rietheim

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim (Pfr. Müller) Gedenken an Otto Martin

##### Do., 26.07. - Joachim und Anna

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen, mitgestaltet von „Cantus-Firmus“

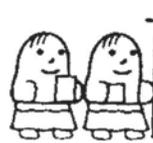
##### Fr., 27.07.

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen (Pfr. Müller)

#### Beerdigungsdienst:

Sterbedatum vom 22.07.-28.07.2018

Pfarrer Maurice Stephan, Tel.: 07461/2608



#### Ministrantendienst Weilheim

##### Sonntag, 22.07.18

10.30 Uhr Kyra, Jule, Emy, Christian

##### Mittwoch, 25.07.18

19.00 Uhr Corinna, Nadine

##### Sonntag, 29.07.18

10.30 Uhr Michael, Tom, Miriam, Melissa

Liebe Ministranten/Innen:

Ihr dürft jederzeit ministrieren, auch wenn ihr nicht eingeteilt seid. Solltet ihr einmal trotz Einteilung nicht ministrieren können, bitten wir euch, einen Ersatz zu suchen!



#### Mutter-Kind-Gruppe Weilheim

(siehe Terminplan)



#### Kirchenchor (siehe Terminplan)



#### Seniorentreff in Weilheim

##### - Terminänderung

Bereits am **Dienstag, 24. Juli** ist der nächste „Seniorentreff“. Es ist der letzte Treff vor den Sommerferien.

Beginn unseres Grillfestes ist schon um



**12.00 Uhr** im Gemeindehaus in Weilheim. Alle älteren Gemeindeglieder sind herzlich dazu eingeladen!

### Sommerzeit ist Lesezeit

Liebe Gemeinde, ich habe vor kurzem ein Buch gelesen, das mich sehr bewegt hat. „Die Hütte“ von William P. Young.

Dieses Buch greift existentielle Fragen des Menschen auf und verpackt sie in einen spannenden und äußerst lesenswerten Roman. Wie können wir Menschen mit Schicksalsschlägen umgehen? Welche Rolle spielt dabei die menschliche Freiheit? Wer befreit uns von unseren Ängsten?

Und was hat das alles mit der Liebe Gottes zu tun? Ich würde gerne im Herbst einen Gesprächsabend dazu veranstalten. Dieser findet am Donnerstag, 11. Oktober um 20 Uhr in der „Grillhütte Hölzle“ in Wurmlingen statt. Herzliche Einladung zur Lektüre und zu diesem Abend.  
PR Alexander Krause

### Zufriedenheit er-fahren



Zum bereits sechsten Mal fand die Männer-Motorrad-Wallfahrt in der SE Konzenberg statt.

Alle Anwesenden wurden ganz herzlich auf dem Kirchberg in Seitingen-Oberflacht begrüßt. Mit einer Rekordteilnehmerzahl von 32 Männern mitsamt ihren Maschinen ging es, nach einem Gebet in der Kirche, los Richtung Vogesen. Dieses Jahr war das Thema „Zufriedenheit erfahren“. Angelehnt an den logotherapeutischen Ansatz von Viktor Frankl wurden vier Hauptstraßen zur Zufriedenheit während der Wallfahrt näher beleuchtet. Die beiden Übernachtungen wurden in einem Hotel im Ort „Le Ménéil“ verbracht.

Der Abschluss fand, bei herrlichem Fernblick, im Südschwarzwald auf dem Pfaffenberg statt.

Ganz viele Hände haben zum Gelingen beigetragen: Eddy Schlimmer hat die Gürtelschnallen, die das diesjährige Hauptsymbol waren, für alle hergestellt. Alwin Gönner, Heiko Gönner und Ralf Fleischer haben mit mir die Strecke herausgesucht und sind diese im Vorfeld auch abgefahren. Mitimpulsgeber war mein Pastoralreferentenkollege Carsten Heimpel aus Stuttgart. Bilder haben Gerhard Liehner und Jens „Löni“ Keller gemacht. Diesen und allen Teilnehmern ein herzliches Dankeschön. Freu mich aufs nächste Mal. Vier gewinnt!

PR Alexander Krause

### Wallfahrt der Seelsorgeeinheit auf den Dreifaltigkeitsberg am 30.09.2018 – Bus

In diesem Jahr trifft sich unsere Seelsorgeeinheit Konzenberg auf dem Dreifaltigkeitsberg Spaichingen. Der gemeinsame Gottesdienst mit den Wallfahrern aus Talheim, Seitingen-Oberflacht und Wurmlingen ist um 11.15 Uhr. Bei ausreichendem Interesse wird ein Bus eingesetzt, der alle Gemeinden anfährt (Rückfahrt dann direkt nach der Eucharistiefeier).

Bitte melden Sie sich im Pfarramt unter Tel. 2608 bzw. E-Mail [StGallus.Wurmlingen@drs.de](mailto:StGallus.Wurmlingen@drs.de), wenn Sie dieses kostenlose Angebot nutzen möchten.

### Mitgestaltung der Messen durch „Cantus Firmus“

Die Abendmesse am Donnerstag, 26.07.2018 um 19.00 Uhr wird von dem ukrainischen Gesangsensemble „Cantus Firmus“ mitgestaltet. Sie begleiten den Gottesdienst mit Musik der russisch-orthodoxen Kirche. Im Anschluss findet ein kleines Konzert mit Klassik sowie ukrainischen und russischen Volksliedern statt. Dieses Ensemble bereichert mit seinen gewaltigen und imposanten Männerstimmen bereits seit mehreren Jahren immer im Juli eine Abendmesse in unserer Kirche. Wir laden schon heute zum Besuch des Gottesdienstes und dem anschließenden kurzen Konzert herzlich ein, bei dem um eine Spende gebeten wird. Info: <http://cantus-firmus-ensemble.de/tl>. Am Dienstag, 24.07. tritt das Ensemble um 19 Uhr in der Abendmesse in Seitingen-Oberflacht auf.

## Vereinsnachrichten



### Gesangverein Eintracht Rietheim e.V.



Der Gemischte Chor macht nun Sommerpause. Wir treffen uns zu unseren ersten Singstunden am  
**Freitag, 14. September um 20 Uhr**  
**Samstag, 15. September ab 9 Uhr**

Ich wünsche allen Sängerinnen und Sängern einen erholsamen Urlaub!

Mit herzlichen Sängergrißen  
Katharina Raible

### Turn- und Sportverein Rietheim 1894 e.V.



#### Kinderturnfest in Deißlingen

Am Sonntagmorgen trafen wir uns und fuhren gemeinsam mit 30 gemeldeten Kindern zum Kinderturnfest nach Deißlingen.

Morgens durften die Kinder bei Leichtathletik, Geräteturnen und Gemischtem Wettkampf ihr Können zeigen. Anschließend fand der Einmarsch der Vereine statt. Nachmittags fanden dann der Bewegungsparcours für die 3- bis 6-Jährigen und die Spaßolympiade statt.

Jedes Kind bekam eine Medaille und eine Urkunde. Wir freuen uns, dass wir endlich wieder einmal beim Kinderturnfest teilnehmen konnten! Es war ein toller Tag mit Euch!

Vielen Dank an die Helfer.

Die Platzierungen:

#### Geräte-4-Kampf Juti E (52)

37. Felicitas Krautter

46. Leni Haffa

#### Geräte-4-Kampf Juti D (65)

43. Celine Zeiser

#### Leichtathl-3-Kampf Jutu F (15)

8. Liam Ritter

9. Rasmus Jauß

13. Julius Jauß

#### Leichtathl-3-Kampf Jutu E (26)

9. Artjam Poltrakov

12. Felix Küchel

22. Jacob Scheerle

#### Leichtathl-3-Kampf Juti F (18)

14. Olivia Loes

#### Gem-4-Kampf Juti F (21)

19. Anna Aicher

#### Gem-4-Kampf Juti E (48)

28. Marie Braun





**Ilenia Wagner** – Kim Geiser 6:7 / 6:4 / 5:10  
**Kyra Hipp** – Eve Geiser 4:6 / 2:6  
**Chantal/Elena** – Maren/Lara 3:6 / 2:6  
**Ilenia/Kyra** – Kim/Lia 4:6 / 4:6  
Unsere Juniorinnen beenden die Sommerrunde auf einem guten 3. Platz.

**Es spielten:** Laura Ilardo, Jessy Rentschler, Lena Stiefel, Chantal Schätzle, Elena-Marie Brugger, Nadine Hipp, Kerstin Woll, Ilenia Wagner, Kyra Hipp

#### Junioren

**TC Tuningen – TA TB Weilheim 2:4**  
**Spitze, unsere Jungs sind Meister!!!**

Auf dem ersten Tabellenplatz liegend führen unsere Jungs nach Tuningen zum letzten Rundenspiel. Auch ohne unsere Nummer 1 und 2 kämpften die Jungs hervorragend und holten den letzten Sieg und somit die Meisterschaft.

Leon Graf - **Alexander Mattheis** 1:6 / 4:6  
Julian Schubauer - **Julius Marquardt** 3:6 / 0:6  
Felix Scherer - **Kai Gerhard** 6:3 / 7:5  
Fabian Bürk - **Marc Raible** 6:3 / 6:2  
Leon/Felix - **Julius/Alex** 1:6 / 1:6  
Julian/Fabian - **Kai/Fabio** 6:7 / 6:7

**Für die Meisterschaftsmannschaft spielten:** Dennis Vötsch, Sokol Suljemani, Alexander Mattheis, Julius Marquardt, Kai Gerhard, Marc Raible, Fabio Wagner

**TA FC Göttelfingen - TA TB Weilheim 3 : 6**

Im letzten Saisonspiel traten wir die weite Reise nach Göttelfingen an. Nachdem es nach den ersten Einzeln 2 : 2 stand, konnten wir die beiden weiteren Einzel etwas glücklich jeweils im Match-Tiebreak für uns entscheiden, sodass wir mit einer beruhigenden 4 : 2-Führung in die Doppel gingen.

Nach 2 weiteren Siegen in den Doppeln konnten wir somit auch das letzte Saisonspiel erfolgreich gestalten und mit 6 : 3 gewinnen. Nach dem letztjährigen Aufstieg beenden wir die erste Saison in der höheren Liga als guter Tabellendritter und möchten uns bei allen bedanken, die uns während der Saison unterstützt und begleitet haben. Die Ergebnisse im **Einzel:**

Benjamin Müller - **Andreas Ackermann** 6:4/ 6:2  
Holger Müssigmann - **Christoph Müller** 6:4/ 6:0  
Dietmar Neff - **Mario Stiefel** 7:6/ 6:7/ 7:10  
Benjamin Schweizer - **Steffen Müller** 3:6/ 3:6  
Alexander Mauch - **Marcus Müller** 4:6/ 6:3/ 9:11  
Knut Maier - **Patrick Mayer** 5:7/ 0:6

#### Doppel:

Neff/Schweizer - **C.Müller/Stiefel** 3:6, 1:6  
Müller/Wolensak - **S.Müller/Ackermann** 6:1, 1:6, 5:10  
Müssigmann/Mauch - **M.Müller/Mayer** 7:5, 7:5

**TA TB Weilheim 2 – TC Aldingen 3:3 / 6:8**

In unserem letzten Spiel der Saison hatten wir den TC Aldingen bei uns. Leider konnten wir nur mit zwei Stammspielern antreten. Trotz guter Leistung aller Spieler verloren wir knapp mit 3:3, da die Aldinger 2 Sätze mehr für sich behaupten konnten.

#### Einzel:

**Timo Broschinski** – Ioan-Florin Dudu 6:4/ 3:6/ 12:10  
**Alexander Mattheis** – Jens Landherr 6:4/ 6:2  
**Julius Marquardt** – Michael Weinmann 1:6/ 0:6  
**Felix Klemm** – Joachim Reger 2:6/ 2:6

#### Doppel:

**T. Broschinski/A. Mattheis** – J. Landherr /M. Weinmann 3:6/ 6:4/ 10:6  
**D. Gräf /F. Klemm** – I.-F. Dudu /J. Reger 3:6/ 2:6

**TA TB Weilheim – TC Lützenhardt 1:5**

Zu unserem letzten Rundenspiel hatten wir den ungeschlagenen Tabellenführer/Meister und Aufsteiger zu Gast. Hier gab es die erwartete Niederlage. Nur Joe Wagner konnte mit seinem vierten Sieg in dieser Saison einen Punkt auf die Guthabenseite verbuchen. Axel Kleinbeck

konnte leider in einem mitreißenden Match 2 Satzbälle im zweiten Satz nicht für sich verwerten und verlor knapp. Auch Martin Stiefel musste seine erste Saisonniederlage gegen einen spielstarken Gegner hinnehmen. Damian konnte nicht seine gewohnte Sicherheit in seinen Grundschiessen umsetzen und verlor ebenfalls. Die noch zu spielenden Doppel wurden jeweils deutlich in zwei Sätzen abgegeben.

**Axel Kleinbeck**– Schweizer 4:6 / 5:7  
**Damian Duczmal**– Vater 2:6 / 0:6  
**Martin Stiefel**– Kobras 3:6 / 3:6  
**Joe Wagner**– Bayer 6:3 / 6:0  
**Kleinbeck/Stiefel** – Schweizer/Vater 3:6 / 0:6  
**Duczmal/Wagner** – Kobras/Martini 2:6 / 1:6

#### Abt. Turnen

**Erlebnisreicher Tag beim Kinderturnfest 2018 in Deißlingen**

#### Turngau Schwarzwald Nord-Süd

Auch in diesem Jahr nahm der TB-Weilheim am Kinderturnfest des Turngau Schwarzwald teil. Am Sonntag, 15. Juli machten sich **18 Turner und Leichtathleten** mit Eltern und Übungsleitern, auf den Weg zum Kinderturnfest, das in diesem Jahr von der SG Deißlingen ausgerichtet wurde. Die TB-Kinder gingen in den morgendlichen Einzelwettkämpfen im **Gem-4-Kampf** und im **Leichtathletik-3-Kampf** an den Start. Nach einer kurzen Mittagspause fand auf dem Sportplatz neben der Volksbank Sporthalle der traditionelle Einmarsch aller Teilnehmer statt. Es folgte eine kurze Begrüßung und anschließend zeigten die Kinder bei **Vereinsstaffel** und **Spaß-Olympiade** viel Einsatz.

Am Nachmittag stießen noch **8 Vorschulturner/innen** dazu und beteiligten sich mit viel Spaß und Energie am **Bewegungsparcours unter dem Motto „Im wilden Westen“**. Nach erfolgreich absolvierten Wettkämpfen und der allgemeinen Siegerehrung führen wir wieder nach Weilheim, wo die Wettkämpfer und Vorschulturner ihre wohlverdienten Urkunden und Medaillen im Rahmen einer kleinen Siegerehrung von unserem Vereinsvorstand Achim Grüner entgegennehmen konnten. Stolz nahmen alle Kinder die Glückwünsche entgegen, darunter auch drei Podest-Plätze. Wir sagen Dankeschön unseren Riegenführern, Kampfrichtern, Betreuern, Fahrern, Eltern und unserem Vorstand für ihren Einsatz und ihre Unterstützung.



Geschafft!



### Hier die Ergebnisse im Einzelnen:

**Gem-4-Kampf Juti F:** 6. Siegerin Lena Rack; **Gem-4-Kampf Juti E:** 35. Siegerin Lara Teufel; **Gem-4-Kampf Juti D:** 14. Siegerin Hanna Marquardt; 18. Siegerin Lena Majewska; 30. Siegerin Leonie Bacher; **Gem-4-Kampf Juti C:** 8. Siegerin Joelle Kummer; **Leichtathletik-3-Kampf Jutu F:** 1. Sieger Lasse Teufel; 10. Sieger Moritz Müller; **Leichtathletik-3-Kampf Jutu E:** 8. Sieger Finn Bacher; 16. Sieger Lukas Müller; **Leichtathletik-3-Kampf Jutu D:** 10. Sieger Davide Kummer; 14. Sieger Tom Martin; **Leichtathletik-3-Kampf Jutu C:** 3. Sieger Jon-Einar Bacher; 7. Sieger Maik Raible; **Leichtathletik-3-Kampf Juti E:** 2. Siegerin Liv-Marit Bacher; 9. Siegerin Thalia Haller **Leichtathletik-3-Kampf Juti D:** 10. Siegerin Luisa Müller

### Kleintierzuchtverein

#### Z 388 Riethem-Weilheim e.V.



#### HOCK am Hasenheim wieder in diesem Jahr!

Wir laden jeden 1. Mittwoch im Monat ab 17:00 Uhr zur Bewirtung ins Hasenheim ein.

Geöffnet am:

- 1. August
- 5. September
- 3. Oktober

Wir freuen und auf Groß und Klein.

Das Wirte-Team vom Kleintierzuchtverein Riethem-Weilheim

#### Sonntagnachmittag zu Kaffee und Kuchen am Hasenheim in Riethem-Weilheim

Wir laden alle Einwohner recht herzlich am Sonntagnachmittag ans Hasenheim ein.

Die Erwachsenen genießen den Sonntagnachmittag mit Kaffee und Kuchen oder kühlen Getränken und die Kinder spielen im schattigen Grün, im kühlen Wasser oder auf unseren tollen Klettergerüsten.

**Wann:** im Sommer an den Sonntagen von 14:00 bis 18:00 Uhr ab 22. Juli bis Ende August

**Wo:** am Hasenheim in Riethem (Ortsrand Richtung Weilheim) mitten im Grünen.

Der Kleintierzuchtverein freut sich auf Dich und Deine Kinder und Freunde.

## Sonstige Mitteilungen



### 4. Höhlentag im Donaubergland

#### Sonntag, 26. August

Am Sonntag, 26. August lädt das Donaubergland mit einer Reihe von Partnern zum 4. Höhlentag in der Region ein. Beim gemeinsamen Aktionstag von Donaubergland GmbH, Landkreis Tuttlingen, Geopark Schwäbische Alb, Naturpark Obere Donau und verschiedenen Ortsgruppen des Schwäbischen Albvereins sowie der Bergwacht Sigmaringen als Höhlenverantwortlichen können Besucherinnen und Besucher bei speziellen Aktionen und Führungen die Faszination der Höhlen erleben. Dabei gibt es auch Einblicke in Höhlen, die sonst nie oder nur selten zugänglich sind.

Doch nicht nur eine ganze Reihe von Höhlen werden an diesem Aktionstag vorgestellt, sondern auch die Hauptversinkungstellen der Donauversickerung zwischen Imendingen und Tuttlingen-Möhringen, da dafür derzeit ein neues regionales touristisches Konzept erarbeitet wird. Dort erfolgt auch um 11 Uhr die offizielle Eröffnung dieses Aktionstages.

Die Führungen und geführten Wanderungen finden zu unterschiedlichen Zeiten statt. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Festes Schuhwerk und Trittsicherheit sind allerdings geboten.

Mehr Infos zum Programm des Höhlentages mit allen Uhrzeiten und Treffpunkten im nächsten Mitteilungsblatt oder bei der Donaubergland GmbH, Tel. 07461-780 16 75 und im Internet unter [www.donaubergland.de](http://www.donaubergland.de).

### Wandern

#### mit dem Donaubergland-Wanderbus

##### Der Tipp für die Sonntagswanderung

##### Beispiel Wanderziel „Rußberg“

Ankunftsmöglichkeiten auf dem „Rußberg“ (der Bus fährt drei Runden)

aus Richtung Tuttlingen über Wurmlingen:

1. Fahrt: 8.35 Uhr; 2. Fahrt: 12.35 Uhr;
3. Fahrt: 16.35 Uhr

Abfahrtsmöglichkeiten vom „Rußberg“

in Richtung Tuttlingen

1. Fahrt: 11.22 Uhr; 2. Fahrt: 15.22 Uhr;
3. Fahrt: 19.22 Uhr

Es gibt immer mehrere Wandermöglichkeiten;

hier drei ausgewählte Strecken:

- > DonauWellen-Premiumweg „Kraftstein-Runde“ (Wanderzeit: ca. 3,5 Stunden)
- > „Rußberg-Runde“ (örtlicher Rundweg) (ca. 2,5 Stunden)
- > „Albsteig/HW 1“ vom Rußberg über „Bettelmanskeller“ (oberhalb von Wurmlingen) nach Tuttlingen (Rathaussteig); ca. 10 Kilometer

Alle Infos zum Donaubergland-Wanderbus im Internet: [www.donaubergland.de](http://www.donaubergland.de), Donaubergland GmbH, Tel. 07461-7801675.

### Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

#### Die Drei vom Dohlegässle

#### zu Besuch im Freilichtmuseum

#### Theater auf dem Dorfplatz

#### zeigt Neues aus dem Dohlegässle

Die Drei vom Dohlegässle statten dem Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck am Samstag, 21. Juli 2018 ab 19.00 Uhr einen Besuch ab. In ihrem aktuellen Programm „Neues aus dem Dohlegässle – Jetztgrüßgott!“ dreht sich alles um die schwäbische Willkommenskultur. Und auch in neuer Konstellation begeistern die Drei vom Dohlegässle mit viel schwäbischem Witz und komödiantischer Spielfreude. Hildegard (Ida Ott) und Josefe (Dietlinde Ellsässer) begrüßen die Neue, sie heißt Emma (Gina Maas). Ein Abend mit viel Gesang, Mutterwitz und Mundart.

Eintrittskarten kosten an der Abendkasse 18,00 €, im Vorverkauf 16,00 €. Bei gutem Wetter treten die „Drei vom Dohlegässle“ unter freiem Himmel auf dem Dorfplatz auf, bei Regen im Schafstall. Bitte beachten: im Schafstall sind die Plätze auf 200 begrenzt. Eine Reservierung wird empfohlen: Tel. 07461 926 3204 oder [info@freilichtmuseum-neuhausen.de](mailto:info@freilichtmuseum-neuhausen.de).

#### Hier erlebt man sein Blaues Wunder

#### – Färben mit Naturprodukten

Am Samstag, 21. Juli 2018, geht es zudem um die immense Farbkraft von Pflanzen. Denn mit Naturfarben kann eine enorme Palette an leuchtenden Farben erzielt werden. Beim Kurs Färben mit Naturfarben wird Wolle selbst mit der reinen Pflanzenkraft gefärbt. Was vor der Haustür wächst oder aus fernen Ländern importiert werden muss, wandert in den Färbetopf. Eine besondere Herausforderung ist die Blaufärbung mit Indigo – wenn es klappt, erleben die Teilnehmer ihr blaues Wunder. Der Kurs beginnt um 11.00 Uhr und endet um 17.00 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt 55,00 €, inklusive Museumseintritt, Materialkosten entstehen nach individuellem Bedarf. Eine Anmeldung unter 07461 926 3204 oder [info@freilichtmuseum-neuhausen.de](mailto:info@freilichtmuseum-neuhausen.de) ist erforderlich.



### **Vom schwarzen Brautkleid bis zum Nachtopf – Die Schätze des Freilichtmuseums in einer Führung erleben**

In der Ausstellung „Schätze aus dem Freilichtmuseum“ können viele ungewöhnliche oder alltägliche, typische und auch untypische, aber immer interessante und überraschende Objekte aus den Sammlungen des Freilichtmuseums entdeckt werden. Solche, die unscheinbar wirken, solche, die noch nie zu sehen waren und solche, die einmalig sind und ganz besondere „Lebensgeschichten“ erzählen. Am Sonntag, 22. Juli 2018 führt der Kulturwissenschaftler Christof Heppeler ab 10.30 Uhr durch diese einzigartige Ausstellung. Die Führung ist für alle Besucher offen, zu zahlen ist lediglich der Museumseintritt. Aufgrund begrenzter Kapazitäten ist eine Voranmeldung unter 07461 926 3204 oder [info@freilichtmuseum-neuhausen.de](mailto:info@freilichtmuseum-neuhausen.de) erforderlich.

### **„Auf Pilgerpfaden auf dem Heuberg“**

– **Historisch-literarische Wanderung von Mahlstetten nach Aggenhausen und zum Bernhardstein am Freitag, 27. Juli 2018, um 13.30 Uhr**

Das Kreisarchiv und Kulturamt bieten im Rahmen der Reihe „Kultur und Geschichte im Landkreis entdecken“ eine historisch-literarische Wanderung von Mahlstetten nach Aggenhausen und zum Bernhardstein.

Die historisch-literarische Wanderung mit der Autorin Notburg Geibel, dem Dekanatsreferenten Hans-Peter Mattes und Kreisarchivar Dr. Hans-Joachim Schuster startet bei der Pfarrkirche St. Konrad in Mahlstetten. Die Wanderung führt, vorbei an Feldkreuzen, zur Wallfahrtskirche Aggenhausen. Diese ist bereits 1253 urkundlich erwähnt und wurde 1344 vom Papst mit einem Ablassbrief für Pilger ausgestattet. Über den Bernhardstein, einem mächtigen Felsen über dem Ursental, und vorbei an Natur- und Kleindenkmalen geht es zurück zum Ausgangspunkt.

**Treffpunkt:** 13.30 Uhr Landratsamt Tuttlingen, Werderstraße (es werden Fahrgemeinschaften gebildet); 14.00 Uhr Pfarrkirche Mahlstetten. Weitere Informationen: Tel.: 07461/926-3101

### **„Sommerfreizeiten: Der Countdown läuft!“**

Wer 2018 mit dem Jugendwerk in die Ferien fahren möchte, sollte sich schnell einen Platz sichern.

Kinder zwischen 10 und 12 Jahren finden vom 26.07. - 04.08.2018 noch einen Platz in der Kinderrepublik auf der sonnigen Insel Sylt. Ein actionreiches Programm direkt am Meer mit ganz viel Spaß und demokratischer Mitbestimmung erwartet die Kinder.

Einen Platz an der französischen Sonne hält das Jugendwerk vom 25.08. - 06.09.2018 für 13- bis 15-Jährige auf der Insel Korsika bereit. Das Actioncamp bietet neben abwechslungsreichen Ausflügen genügend Zeit für Entspannung am Strand und Meer. Für 14- bis 17-Jährige ist vom 08.08. - 20.08.2018 surfen in Spanien angesagt. Alle Ferienfreizeiten sind unter [www.jugendwerk-awo-reisen.de](http://www.jugendwerk-awo-reisen.de) buchbar. Bei Fragen stehen die Mitarbeiterinnen des Bezirksjugendwerks unter 0721-8207340 gerne zur Verfügung.

### **Informationsveranstaltung für Weiterbildungen zum Techniker**

– **Berufstätige können sich in Rottweil beraten lassen** - Am Samstag, **28.07.2018** um 13:00 Uhr informiert die gemeinnützige Bildungseinrichtung DAA-Technikum über die berufsbegleitenden Fortbildungs-Lehrgänge zum Staatlich geprüften Techniker in fünf verschiedenen Fachrichtungen in den Gewerblichen Schulen, Heerstr. 150, Raum 335 in Rottweil.

Facharbeiter, Gesellen und techn. Zeichner der Industrie und des Handwerks aus den Bereichen Elektrotechnik,

Datenverarbeitung, Maschinenbau und Metallverarbeitung, Bautechnik (Hoch- und Tiefbau), Holztechnik und Heizungs-/Lüftungs-/Klimatechnik können sich persönlich vor Ort über die Aufstiegsqualifikationen informieren.

Bei der Veranstaltung wird konkret auf folgende Themen eingegangen: Studieninhalte, Samstagsunterricht, Studienablauf und Aufwand, Zulassungsvoraussetzungen, Erwerb der Fachhochschulreife sowie Studienfinanzierung u.a. mit dem neuen „Aufstiegs-BafÖG“ und weiteren Förderungsmöglichkeiten. Anwesende können sich auch zu individuellen Fragen und Problemen im Zusammenhang mit einer beruflichen Fortbildung beraten lassen.

Kostenlose ausführliche Informationsunterlagen zu den Lehrgängen sind bei der zentralen Studienberatung des gemeinnützigen DAA-Technikums erhältlich: Telefonnr. 0800 - 245 38 64 (gebührenfrei) oder über das Internet: [www.daa-technikum.de](http://www.daa-technikum.de)

### **Fahrbahnsanierung der Kreisstraße K 5900 zwischen Aggenhausen und Böttingen**

Der Landkreis Tuttlingen saniert und verstärkt die Fahrbahndecke der Kreisstraße K 5900 zwischen Böttingen und Mahlstetten auf einer Länge von rund 2.300 Metern. Die Sanierungsarbeiten erstrecken sich von der Kreuzung Aggenhausen (K 5901) in Richtung Böttingen bis zum Parkplatz, etwa 200 Meter vor dem Kreisverkehr der L 438.

Um die Bauzeit zu verkürzen, werden die Bauarbeiten unter Vollsperrung ausgeführt. Die Vollsperrung ist ab Montag, 23. Juli 2018, für etwa zwei Wochen vorgesehen. Die Umleitung von Mahlstetten nach Böttingen wird über die K 5901 und umgekehrt eingerichtet und ausgeschildert. Direkter Anliegerverkehr wird bei Notwendigkeit in Absprache vor Ort ermöglicht. Im Vorfeld der Baumaßnahme werden ab Freitag, 20. Juli 2018, kleinere Vorarbeiten unter halbseitiger Verkehrsführung ausgeführt. Nach Beendigung dieser Fahrbahnsanierung und Freigabe der Strecke wird im Lippachtal, vor der Kurve zur Lippachmühle, noch eine Setzungssanierung durchgeführt. Diese Arbeiten können aus Platzgründen nur unter Vollsperrung durchgeführt werden.

Die Zufahrt zur Gaststätte „Lippachmühle“ ist während der Sanierungsarbeiten nur von Mahlstetten kommend möglich. Die großräumige Umleitung erfolgt über Mühlheim, Kolbingen, Renquishausen, Königsheim, Böttingen und umgekehrt. Der genaue Zeitpunkt dieser Maßnahme wird zeitnah bekannt gegeben.

### **Apothekendienst**

**Samstag, 21.07.2018 von 8:30 Uhr bis So., 8:30 Uhr**

Engel-Apotheke, Angerstraße 2,  
Spaichingen

Tel. 07424 93210

Nellenburg-Apotheke, Stockacher Str. 14/1,  
Emmingen-Liptingen

Tel. 07465 9272-0

**Sonntag, 22.07.2018 von 8:30 Uhr bis Mo., 8:30 Uhr**

Apotheke Frittlingen, Hauptstraße 77,  
Frittlingen

Tel. 07426 3322

Löwen Apotheke, Bahnhofstraße 49,  
Tuttlingen

Tel. 07461 2434

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg: <http://lak-bw.notdienst-portal.de/> oder kostenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833.



## Tierärztlicher Notfalldienst

**Samstag/Sonntag,** **21./22.07.2018**  
Dr. med. vet. M. Mattes, Robert-Koch-Str. 19  
Spaichingen Tel. 07424/9607670

### Abfallkalender

**RESTMÜLLTONNE:** **Mi., 08.08.18**  
beide Ortsteile  
**BIOMÜLLTONNE:** **Mi., 25.07.18**  
beide Ortsteile  
**WINDELTONNE:** **Mi., 25.07.18**  
(Deckelfarbe orange) beide Ortsteile  
**PAPIERTONNE:** **Mi., 25.07.18**  
beide Ortsteile  
**WERTSTOFFTONNE:** **Mo., 30.07.18**  
beide Ortsteile

**Grünschnittannahmestellen wieder geöffnet:**  
**Jeweils samstags**

09.45 - 10.45 Uhr, Riethem, am Bahngelände  
(gegenüber Gasthaus „Schwanen“)

08.30 - 09.30 Uhr Weilheim, beim „Alten Schulhaus“

**Abfallberatung beim Landratsamt Tuttlingen**  
**Telefon: 07461 926-3400**

## Fundsachen

- Im Briefkasten beim Riethemer Rathaus ist ein Schlüsselband mit mehreren Schlüsseln und div. Anhängern eingeworfen worden.  
Dieser Gegenstand kann auf dem Bürgerbüro in Riethem abgeholt werden.



**Wassonstnoch** *interessiert*

## Aus dem Verlag

### Warum Schwalbenschutz?

Gefahren und Hilfsmöglichkeiten für Schwalben  
Noch kennt sie jeder, die Flugkünstler, die das Ende des Winters verkünden. Jahrhundertlang gehörten sie ganz selbstverständlich in jedes Dorf, auf jeden Bauernhof und auch in jede Stadt. Ihre fliegerischen Darbietungen dienen der Nahrungssuche. Schwalben ernähren sich von fliegenden Insekten und im Luftstrom treibenden Spinnen, die sie im Flug erbeuten. Schwalben sind ausgeprägte Zugvögel. Dieser Eigenschaft verdanken sie ihren Ruf als Sommerboten. Die kalte Jahreszeit verbringen sie in Afrika. Im April kommen sie zum Brüten zu uns und im Oktober sammeln sie sich, um wieder gen Süden zu ziehen. Mehl- und Rauchschnitzschwalben haben sich als sogenannte „Kulturfolger“ an eine vom Menschen geprägte Umgebung angepasst. Sie tauschten ihre ursprünglichen Brutplätze an felsigen Steilküsten gegen einen Platz im Stall oder an der Hauswand ein. Somit blieb den Menschen ihre jährliche Rückkehr nicht verborgen. Dass Schwalben immer wieder willkommen waren, zeigt das Sprichwort „Wenn Schwalben am Haus brüten, geht das Glück nicht verloren“. Doch inzwischen sind sie trotz ihrer Anpassung an den Menschen zu Sorgenkindern des Naturschutzes geworden, denn flächendeckend gehen die Schwalbenbestände schon seit Jahren zurück. Die Intensivierung der Landwirtschaft, zunehmende Hygieneanforderungen, die starke Versiegelung der Landschaft und die Sanierung vieler Ge-

bäude machen ihnen zu schaffen. Als Folge davon fehlen genügend Brutmöglichkeiten und die Nahrungsgrundlage geht zurück. „Die Hauptgründe für den Rückgang unserer Schwalben“, weiß Rudi Apel vom NABU. Während Hausbesitzer oft ohne Kenntnis der Rechtslage bei einer Haussanierung die Nester der Mehlschnitzschwalben zerstörten, verschlossen besorgte Landwirte den Rauchschnitzschwalben ihre Ställe, um EU-Hygieneanforderungen gerecht zu werden. „Die Nester der kleinen Koloniebrüter sind nach dem Bundesnaturschutzgesetz allerdings geschützt und dürfen grundsätzlich nicht beschädigt oder abgeschlagen werden. Auch der Zugang zu bestehenden und genutzten Nestern darf nicht versperrt werden“, erklärt Apel. Traurige Konsequenz der sich ständig verschlechternden Lebensbedingungen: In der kürzlich veröffentlichten neuen Roten Liste der Brutvögel Baden-Württembergs ist nun auch die Mehlschnitzschwalbe als gefährdet eingestuft. Das gilt für die Rauchschnitzschwalbe schon länger. Die dritte in Baden-Württemberg heimische Schwalbenart, die Uferschnitzschwalbe, steht auf der Vorwarnliste. Noch freuen wir uns über die Rückkehr der Schwalben, die endlich den Sommer verkünden. Doch was, wenn bald gar keine Schwalben mehr am baden-württembergischen Sommerhimmel fliegen? Wer das Glück wieder ans Haus holen möchte, der kann auf einfache Weise helfen. Verschiedene Hilfsmöglichkeiten für Schwalben haben wir hier für Sie in unserem Flyer zusammengestellt: [www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/voegel/helfen/](http://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/voegel/helfen/)

Ein Text des NABU Görwihl, verfasst von Rudi Apel

## 5 Gesundheitstipps für Teichfische

Wer einen Teich im Garten anlegt, holt sich meistens auch ein paar Fische dazu. Wir geben Ihnen einige Tipps, wie Sie lange Freude an Ihren Teichfischen haben.

### 1. Wasserqualität

Eine gute Wasserqualität ist die Lebensgrundlage für alle Fische. Diese muss von uns Menschen überwacht werden, denn die Fische können schlechten Bedingungen nur ausweichen, indem sie aus dem Teich herausspringen, und das endet böse. Zu einem funktionierenden Teich gehört daher unter anderem eine regelmäßige Frischwasserzufuhr und eine angemessene Filtration.

### 2. Hochwertiges Futter

Eine artgerechte Ernährung mit einem frischen Futter sorgt für gesunde Fische, auch wenn es nur eine Ergänzung zu Naturfutter aus dem Teich darstellt. Daher kleine Gebinde kaufen und das Futter kühl und dunkel unter Luftabschluss lagern. Auf Dauer bleiben Fische - wie alle Haustiere - nur dann gesund, wenn man die Futtermengen begrenzt.

### 3. Schutz und Schatten bieten

Alle Teichfische lieben Strukturen, die ihnen Schatten und Schutz nach oben gewähren, und viele von ihnen gründen gerne. Eine strukturierte Umwelt mit verschiedenen Temperaturzonen ermöglicht den Fischen, sich je nach Befinden einen Platz zu suchen.

### 4. Neuzugänge

Neue Fische verändern die Sozialstrukturen im Teich. Jede Erhöhung des Fischbesatzes führt zudem zu mehr Ausscheidungen und Nahrung für Algen und Bakterien. Kaufen sollte man neue Fische nur aus gesunden Becken bei einem verantwortungsbewussten Händler. „Billigangebote“ können zu schweren Gesundheitsproblemen führen.

**Expertin im Studio:** Dr. med. vet. Sandra Lechleiter, Veterinärmedizinerin und Fischspezialistin

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.